



Unser Nachwuchs des SV Himmelberg

■ Aus dem Gemeinderat – November 2017

Darlehensaufnahme für WVA Himmelberg – BA 03

Für die Finanzierung des Vorhabens der „WVA Himmelberg – BA 03“ wird ein Kredit in der Höhe von € 400.000,00 bei der Raiffeisenbank Sirmitz-Himmelberg-Deutsch Griffen zu den im Angebot vom Oktober 2017 enthaltenen Konditionen aufgenommen.

Finanzierungsplan WVA Himmelberg – BA 03

Wasserbauten BA 03	€ 295.000,00
Firmenleistungen	€ 19.800,00
Digit. Leitungskataster	€ 46.000,00
Gesamtkosten für BA 03	€ 360.800,00

Kindergarten Himmelberg – Endabrechnung 2016

Die Endabrechnung des Kindergartens Himmelberg für das Kalenderjahr 2016 wurde mit einem Gesamtabgang von € 46.684,18 zur Kenntnis genommen.

Grundankauf „Oberwirtwiese“ Grdst. Nr. 1327, KG Himmelberg

Das Grundstück im Ausmaß von 1.110 m², wird mit einem Kaufpreis von € 54,00 pro m² zuzüglich Vertragserrichtungskosten, Vermessungskosten sowie Verbücherungskosten von Frau Dr. Kueß erworben.

Instandhaltungsprogramm für Tielbel und Teuchenbach

Für die Jahre 2018/2019 wird beim AKLR, Abteilung 8, Unterabteilung Wasserwirtschaft Villach, für den Teuchenbach und die Tielbel die Aufnahme in das Instandhaltungsprogramm beantragt und die finanziellen Mittel von € 30.000,00 zur Verfügung gestellt.

VS Himmelberg – Innensanierung – zusätzliche Aufträge

Im Zuge der Innensanierung der VS Himmelberg wurden von diversen Firmen Zusatz- bzw. Mehrleistungen erbracht. Diverse Gutachten – Restaurator, Statiker. Thalhammer Bürotechnik – neue Software. Jerabek Elektrosysteme – Notbe-

leuchtung und Schaltkasten. Zwatz GmbH – Einhausung Lüftungsanlage. Spadlinek Fliesen – Zementfliesen Altbestand. Firma Hali – Büromöbel. Firma Kropfitsch Egon – Jalousien für Klassenräume.
Gesamtkosten € 48.000,00

Kindergarten Himmelberg – Außengestaltung – zusätzliche Aufträge

Die Firma GESTRA, Spiel und Freizeiteinrichtungen wurde mit der Montage der neuen Spielgeräte bzw. Außengestaltung beim Kindergarten beauftragt. Zusätzlich wurden von anderen Firmen unter Mithilfe der Wirtschaftshofmitarbeiter Leistungen erbracht.

Die Erbringung dieser Leistungen betragen € 19.500,00

FF Himmelberg – Nachtrag für Ankauf eines (Sonder) Kleinrüstfahrzeuges und Mitfinanzierung

Für den Ankauf eines Kleinrüstfahrzeuges für die FF Himmelberg in den Jahren 2017/2018, Kosten ca. € 89.200,00 wurde ein Grundsatzbeschluss gefasst die finanziellen Mittel bereitzustellen.

Schülertransport Fa. Ebeneder – Aufzahlung zusätzliche Fahrten

Die im Zuge des Schülertransportes im Zeitraum September 2016 bis Juli 2017 zusätzlich angefallenen Fahrtkosten in Höhe von € 672,90 werden übernommen.

Himmelberg's Naturapotheke

Für die Vorträge im Rahmen der Vortragsreihe „Himmelberg's Naturapotheke“ werden die Kosten für die Postwurfsendung übernommen.

Gesunde Gemeinde – Kursangebote und Vorlesungen für Kinder in der VS

Für diese Veranstaltungen wird die Kulturhalle und die VS zur Verfügung gestellt und die Reinigungskosten von der Gemeinde Himmelberg übernommen.

■ Vortragsreihe

Im Rahmen des Projektes „Himmelbergs Naturapotheke Bewusst – gesund – genau da!“ fand am 7. November 2017 in der Volksschule Himmelberg ein Vortrag mit Dr. Wolfgang Hofmeister statt. Der Mediziner gab den zahlreichen Besuchern der Veranstaltung wertvolle Tipps zu den Themen Wohlbefinden und Selbstheilungskräfte.

Nächster Vortrag

Dienstag, 21.11.2017 um 19.00 Uhr
in der Volksschule Himmelberg

Dr. Heinrich Seiser –
Der Landarzt vor 100 Jahren

Veränderungen von Gesundheit
und Krankheit
im Laufe eines Jahrhunderts



■ Neueröffnung Heilmassage Himmelberg

Kürzlich fand in der Gemeinde Himmelberg die Eröffnung der Massagepraxis von Herrn Felix Pingist im Tiebelweg 10 statt. In seiner Praxis bietet der ausgebildete Heilmasseur verschiedenste Heilmassagen wie z.B. Bindegewebs-, Segment- und klassische Massagen, Lymphdrainagen und Akupressur, aber auch Massagen auf gewerblicher Basis an. Außerdem arbeitet er eng mit Frau Herta Pingist (physiohimmelberg) zusammen um seinen Patienten die bestmögliche Behandlung zukommen zu lassen. Bürgermeister Heimo Rinösl gratulierte anlässlich der gelungenen Eröffnung und wünscht für die Zukunft alles Gute. Weitere Informationen zum umfangreichen Angebot sowie für eine Terminvereinbarung bei Herrn Pingist unter der Tel.Nr. 0660 / 6554493



■ Eröffnung Landgasthaus Zeilinger

Mit Michael Oberrauter sorgt seit Anfang Oktober ein „Hauskoch“ im Landgasthaus Zeilinger für die Kulinarik.



(Foto: Fritsneegg)

Die Geschäftsführer Küchenchef Michael Oberrauter (li.) und Hans-Peter Arledter leiten das Landgasthaus Zeilinger

Förderung der Region

„Genau das ist der Wunsch der Eigentümerin: Sie will etwas für die Region tun und diese fördern. Darum hat die Zeilinger Himmelberg Privatstiftung den Umbau finanziert“, erklärt Hans-Peter Arledter, einer der beiden Geschäftsführer. Nun galt es einen erfahrenen Koch zu finden, der mit Einsatz und Engagement und vor allem einer Küche, die überzeugt, das Gasthaus wieder zu einem Treffpunkt für die Himmelberger und alle Gäste macht.



Gerichte für jedermann

Gefunden wurde dieser in der Person von Michael Oberrauter. Der 50-jährige Koch schwang die letzten 26 Jahre den Kochlöffel in der Küche des Thermenhotels Ronacher in Bad Kleinkirchheim und konnte sich mit seinem Team auch eine Haube erkochen. In Himmelberg will der kreative Küchenchef aber mit einer, wie er selbst sagt, „ehrlichen und bodenständigen Küche“ trumpfen. „Ich will, dass sich in unserem Landgasthaus alle Gäste wohlfühlen und darum stehen auf der Karte auch Gerichte, die man landläufig kennt und als gutbürgerlich bezeichnet. Sie alle werden den Oberrauter-Schliff bekommen“, legt Oberrauter, der in Gnesau lebt, gleich die Richtung fest. Mit einem Team von fünf bis sieben Personen will er künftig die Gäste „einkochen“. Dabei werden, so will es der erfahrene Koch, regionale und saisonale Produkte die Hauptrolle spielen. „Wir haben viele gute Produzenten in unmittelbarer Umgebung. Diese werden von mir bevorzugt, da neben der geschmacklichen Komponente auch die Umwegrentabilität und die Nachhaltigkeit dafür sprechen.“

Über die Schulter geschaut

In den vergangenen Jahren hat Oberrauter immer wieder Kochkurse im Rahmen der VHS angeboten. Diese sollen künftig in der neuen Küche des Landgasthauses Zeilinger in Himmelberg stattfinden.

Bei der Renovierung des Gasthauses wurde Wert auf die Erhaltung alter Besonderheiten gelegt. So blieb das Gewölbe vollständig erhalten. „Alt trifft Neu. Wir sind sehr behutsam ans Werk gegangen und haben den Charme des Gebäudes mit modernen Elementen, zum Beispiel einer Theke, untermauert“, meint Arledter.

Landgasthaus Zeilinger

durchgehend warme Küche von 11:30 - 21:00 Uhr
Dienstag & Mittwoch Ruhetag
Reservierungen telefonisch unter 04276/37831

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Himmelberg. Erscheinen: vierteljährlich, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Himmelberg, Turracher Str. 27, 9562 Himmelberg
Verlag, Anzeigen und Produktion:
Santicum Medien GmbH, 9500 Villach, Willroiderstraße 3,
Tel. 04242/30795 o. 0650/3101690, e-mail: office@santicum-medien.at

■ Familienwandertag der Jugendschuhplattlergruppe Tiebelbuam

Am 8. Oktober 2017 fand wieder der bereits zur Tradition gewordene Familienwandertag der Jugendschuhplattlergruppe Tiebelbuam statt.

Der Wandertag zu den Tiebelquellen mit anschließendem gemütlichen Beisammensein und Darbietungen der Tiebelbuam lockte wieder zahlreiche Wanderer nach Himmelberg.



■ Krampusgruppe „De G’schmiedet’n“



Die Nächte werden Länger, die Temperaturen kälter und bald können wir uns auf den ersten Schnee freuen.

Diese Aussichten sind für Krampus Freunde die wohl schönste Zeit des Jahres.

So ist es jedenfalls bei der Krampusgruppe „De G’schmiedet’n“ aus Himmelberg.

Unsere Krampusgruppe besteht aus 10 Freunden, die gemeinsam im Februar 2017 beschlossen haben, eine neue Gemeinschaft zu gründen.

Das Brauchtum rund um den **Nikolo & Krampus** liegt uns allen sehr am Herzen und wir sind bemüht, die unverfälschte Geschichte dieses alten Brauchtums zu erhalten und anderen weiter zu vermitteln.

Da der Großteil unserer Mitglieder bereits eine Krampuslauf Erfahrung von ca. 3 – 7 Jahren aufweist, sind wir in dieser Spate keine Neulinge mehr und bringen schon einiges an Erfahrung mit.

Einen passenden Namen für unseren jungen, motivierten und lustigen Haufen zu finden, erwies sich jedoch zu Anfang alles andere als einfach.

Da wir auch hier perfekt zusammen arbeiteten, stand bald ein Name fest und unsere Gruppe „De G’schmiedet’n“ wurde gegründet.

Dieser Gruppenname bezieht sich auf die Geschichte unserer Heimatgemeinde Himmelberg, die früher auch weit über unsere Landesgrenzen hinaus für ihre vielen Schmieden entlang der Tiebel bekannt war und zum Teil immer noch ist.

Aus diesem Grund fand vor einigen Wochen unser Fotoshooting im alten Sensenschmiedemuseum statt, welches uns Herr Hans Slivsek sen. ermöglicht hat und bei dem wir uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich bedanken wollen, ebenso für die tollen Eindrücke und die interessante Führung.

Nun blicken wir auf die bevorstehende Krampus Saison und würden uns freuen, den ein oder anderen Himmelberger bei unseren Krampusläufen zu sehen.

(Fotos und Termine sind auf der Facebookseite „De G’schmiedet’n“ ersichtlich. Gerne auch Hausbesuche, Kontakt: Marion Kleewein 0664 2120290)



■ Landjugend Himmelberg – eine Gemeinschaft die Traditionen aufrecht erhält, Jung und Alt verbindet und einfach Spaß macht!

Wieder einmal neigt sich das Arbeitsjahr der Landjugend Himmelberg dem Ende zu. Stolz können wir auf ein wirklich erfolgreiches Jahr 2017 zurückblicken!

Anlässlich des Valentinstages durften wir auch heuer wieder der älteren Generation Himmelbergs ein Lächeln schenken. Unsere Wege führten quer durch das gesamte Gemeindegebiet. Wir wurden von sämtlichen BürgerInnen sehr freundlich empfangen, wurden mit Kaffee und Kuchen verköstigt und durften zahlreichen spannenden Geschichten lauschen. Unsere Valentinsaktion verbindet Jung und Alt und bereitet alljährlich vielen Menschen eine große Freude!

Ende April wurden wir bei der Nacht der Kärntner Landjugend in Millstatt zur 7. aktivsten Ortsgruppe, von insgesamt fast 90, in ganz Kärnten ausgezeichnet. Für uns ist diese Auszeichnung





eine große Ehre und ein Zeichen dafür, dass sich all unsere Arbeit, das ganze Landjugendjahr über, wirklich lohnt! Im Mai hatten wir alle Hände voll zu tun! Traditionell veranstalteten wir die 1. Mai-Feier, die mit einem ökumenischen Gottesdienst eröffnet wurde und bei Musik und guter Laune ausklang. Hiermit noch einmal ein großes Dankeschön an den Volksliedchor Himmelberg, sowie an die Tiebel Buam für die tolle musikalische und tänzerische Umrahmung der Feierlichkeit. Bei unserem Tanz im Mai war die Kulturhalle von Himmelberg wieder einmal voll von Jugendlichkeit und guter Laune! Zahlreiche Besucher feierten bei guter Stimmung bis in die Morgenstunden.

„Regional ISST besser!“, unter diesem Motto stand unser heuriges Tatort Jugend Projekt. Im Rahmen des Projektes produzierten wir ein Werbevideo für den Himmelberger Bauernmarkt. Die regionalen Produkte unserer Bauern haben mehr Aufmerksamkeit verdient! Unser Projekt wurde als eines der besten Kärntens ausgezeichnet. Das Video kann auf unserer Facebookseite angesehen werden.

Dank unseres erfolgreichen 60 Jahr-Jubiläums im Vorjahr und den vielen Besuchern beim heurigen Tanz im Mai, konnten wir



uns im September wieder eine große Landjugendreise gönnen. Mit der „Costa Diadema“ durchquerten wir das westliche Mittelmeer mit Zwischenstopps in Frankreich, Spanien und Italien. Bei dieser unvergesslichen Reise kam sowohl das Kulturelle als auch der Spaß nicht zu kurz!

Am 1. Oktober umrahmten wir den Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche in Himmelberg. Wir brachten unsere Erntekrone als Dank für die gute Ernte. Im Anschluss durften wir die Besucher mit einer kleinen Stärkung verwöhnen.

Der krönende Abschluss des Landjugendjahres ist unsere alljährliche Jahreshauptversammlung, die heuer am 3. Dezember beim Gasthof Malle stattfinden wird. Mit einem neugewählten Vorstand starten wir dann motiviert ins neue Arbeitsjahr 2018!
Claudia Warmuth

■ Jugendfeuerwehr bei Wissensüberprüfung erfolgreich!

Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Himmelberg hat am Samstag, den 21. Oktober 2017 beim Wissenstest in Bronze sowie Wissensspiel in Bad St. Leonhard teilgenommen. Es nahmen 8 Mitglieder der Jugendfeuerwehr am Wissenstest in Bronze, ein Mitglied beim Wissensspiel teil und alle haben die Prüfung erfolgreich abgelegt. Die Kameradschaft der FF Himmelberg gratuliert allen zur bestandenen Prüfung und wünscht weiterhin viel Erfolg!



■ Partnerfeuerwehr Bad Saulgau zu Besuch in Himmelberg

Am letzten Wochenende im Oktober konnte die Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Himmelberg 4 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bad Saulgau mit ihren Familien in Himmelberg begrüßen. Beim Besuch unserer Partnerfeuerwehr konnten Erfahrungen ausgetauscht, bestehende Freundschaften gepflegt und neue geschlossen werden. Wir bedanken uns bei den Kameraden der FF Bad Saulgau für ihren Besuch und freuen uns auf ein Wiedersehen 2018!



■ Soccer2Kids in der VS Himmelberg

Der Kärntner Fußballverband war mit seinem Projekt „Soccer2Kids“ in allen Klassen der Volksschule Himmelberg. In Kooperation mit dem Landesschulrat, dem Sportreferat des Landes Kärnten und seinen Vereinen entstand diese Initiative. Ziel ist es, die Kinder im Volksschulalter für mehr Bewegung und den Fußballsport zu begeistern. Im Vordergrund steht auch ein gezieltes Koordinationstraining. Diesmal waren KfV-Trainer Christian Groinig und Herr Dietmar Aigner vom Sportverein Himmelberg zu Gast in der Volksschule. Die SchülerInnen waren mit großer Begeisterung dabei, es hat sehr viel Spaß gemacht. Vielleicht gelingt es in weiterer Folge, einige fußballbegeisterte Kinder zum ortsansässigen Verein zu bringen.



■ 13. Oktober – Welternährungstag

Anlässlich des Welternährungstages besuchte die Seminarbäuerin Frau Melanie Schnitzer die erste Klasse der Volksschule Himmelberg. Themen waren das Essen und seine Herkunft.



Auf ansprechende Art und Weise brachte Frau Schnitzer den Kindern die heimischen Lebensmittel näher und erklärte anhand mitgebrachter Produkte, woran man gute Qualität erkennt (AMA, bäuerliche Direktvermarktung, BIO,...).

Im Anschluss daran durften die SchülerInnen selbst aktiv werden, sie formten aus Brotteig verschiedene Weckerln, die gebacken wurden.

Zum Abschluss gab es eine köstliche Jause mit frischem Bauernbrot und leckeren Aufstrichen.

Herzlichen Dank an Frau Schnitzer, die Kinder waren mit Begeisterung dabei!

Adventsingen in der Pfarrkirche Himmelberg mit dem Volksliedchor Himmelberg

Sonntag, 10. Dezember 2017 um 15:00 Uhr

Mitwirkende:

Der Kindergarten Himmelberg

Die Zedlitzdorfer Hausmusik

The Young Voices aus Himmelberg



■ Schulbeginn 2017



■ Blumenolympiade 2017

Am 17. September 2017 fand in der Blumenhalle St. Veit die große Preisverleihung der diesjährigen Blumenolympiade statt. Frau Erika Eiper wurde heuer zum wiederholten Male wieder als Landessiegerin gekürt. Herzliche Gratulation auch zum Gemeinde- und Regionalsieg.

Geehrt wurde auch Frau Erika Gossolt, die neben dem Gemeindegewinn den 3. Platz in der Region Feldkirchen, Klagenfurt, St. Veit erreichte. Herzlichen Glückwunsch dazu.

Ein besonderer Dank gebührt natürlich denen, die mit großem Eifer und dem sprichwörtlich „grünen Daumen“ dafür sorgen, dass unser Ort die Fachjury wieder beeindrucken konnte.

Danke für die Teilnahme und Gratulation den Gewinnern in der Kategorie:



Bauernhof und Buschenschank: Frau Erika Eiper



Privathäuser und Balkon: Frau Notburga Egger



Fenster- und Blumenschmuck: Frau Erika Gossolt



Sonderobjekte u. Sonderpreis: Frau Christa Kröndl



Gasthöfe und Hotels: Cafe Heidi – Frau Heidi Gfrerer

LICHTBLICK
Mädchen-, Frauenberatung
Familienberatung

Begegnungsgruppe Brustkrebs
Wendepunkt und Neubeginn

Treffpunkt für Betroffene und Familienangehörige

- Austausch in der Gruppe
- Stärkung und Stabilisierung in Krisensituationen
- Hilfestellung bei seelischen Beschwerden
- Förderung der eigenen Kraftquellen/Ressourcen
- Ernährungsoptimierung
- Entspannungsübungen
- Neue Perspektiven für das eigene Leben entwickeln und Ressourcen finden, um möglichst stressfrei mit der Erkrankung den Alltag zu bewältigen.

Terminvereinbarungen für Einzelgespräche und Angehörigengespräche sind möglich.
Für konkrete medizinische Fragen werden Fachvorträge durch Ärztinnen und Psychologinnen organisiert.

Ort: LICHTBLICK Feldkirchen. Frauen-, Mädchen- und Familienberatungsstelle, Heftgasse 3, 9560 Feldkirchen

Termine: Jeden letzten **Donnerstag** im Monat von **17:30 bis 19:00 Uhr**
31.08., 28.09., 02.11., 30.11. und 28.12.2017

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.
Nähere Information beim Lichtblick-Team unter 04276/29 8 29 oder office@lichtblick-fe.at.

■ Haftung bei mangelnder Säuberung der Gehsteige

Durch die fallweise Räumung der Gehsteige durch die Gemeinde Himmelberg bzw. durch von der Gemeinde beauftragte Schneeräumer werden die Anrainer nicht von ihren Pflichten gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung befreit. Auch sollen sich die Anrainer nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde Himmelberg geräumt und gesäubert werden. Sollte eine Schneeräumaktion durchgeführt werden oder durchgeführt worden sein, so sind die Anrainer trotzdem verpflichtet, die Räumung und Streuung vorzunehmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur die Eigentümer von unbebauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften von den Anrainerpflichten ausgenommen sind. Flächen, die zwar landwirtschaftlich genutzt werden, jedoch gemäß dem Flächenwidmungsplan eine andere Widmung aufweisen (z. B. Bauland) sind nicht ausgenommen.

Die Gemeinde Himmelberg übernimmt daher stillschweigend keinerlei Pflichten und Haftungen der an Straßen und Gehsteigen anrainenden Liegenschaftseigentümer. Bei Eintreten von Unfällen auf Grund mangelnder Räumung, Säuberung und Streuung von Gehsteigen wird ausschließlich der Anrainer zur Haftung herangezogen. Liegenschaftseigentümer können, auch wenn die Gemeinde Himmelberg fallweise die Räumung und Streuung vornimmt, keinen wie immer gearteten Rechtsanspruch daraus ableiten.

■ Gratisabgabe von Streumittel

An alle Haus- und Grundstückseigentümer wird zum Zweck der Streuung von Gehsteigen und Gehwegen kostenlos Streugut (Split) abgegeben. Die Abholung in Haushaltsmengen kann beim Wirtschaftshof der Gemeinde erfolgen.

LAND  KÄRNTEN

■ Katzenkastration

Geschätzte Gemeindebürgerinnen!

Geschätzte Gemeindebürger!

Als Kärntner Tierschutzombudsfrau möchte ich Sie von der Notwendigkeit Katzen kastrieren zu lassen überzeugen:

Täglich werde ich mit dem Problem der ungehemmten Katzenvermehrung konfrontiert. Einheimische und Touristen beklagen sich über leidende, kranke und durch Inzucht geschädigte Katzensgruppen. Diese Populationen bereiten den Menschen Schwierigkeiten durch ihre Ausscheidungen und ihr oft zerstörerisches Verhalten.

Eine einzige nichtkastrierte Katze kann in 5 Jahren 12.680 Nachkommen produzieren!

Diese Fähigkeit zur lawinenartigen Vermehrung gelingt durch eine außerordentlich hohe Fruchtbarkeit dieser Tierart. Etwa ab dem 7. Lebensmonat wirft eine Katze bis zu 3mal pro Jahr ca. 4 Katzenwelpen. Laufende Würfe erfolgen bis zu ihrem natürlichen Lebensende mit bis zu 20 Jahren. Nicht an Menschen gewöhnte Katzen lassen sich von Menschen nicht berühren und bekommen ebensolche scheuen Nachkommen.

Aus diesem Grund gilt in Österreich eine **allgemeine Kastrationspflicht von Katzen** mit regelmäßigem Zugang ins Freie. Ausgenommen sind nur, bei der Bezirkshauptmannschaft, gemeldete Katzenschichten. Die dafür verwendeten Zuchtkatzen müssen, wie für jeden Hund vorgeschrieben, in der österreichi-

schen Heimtierdatenbank registriert werden.

Bei einer Katzenkastration werden die Eierstöcke bzw. die Hoden entfernt. Die Tiere werden insgesamt gesünder, schöner und erreichen ein höheres Lebensalter. Die Lust Schadnager zu bekämpfen bleibt jedoch erhalten.

Übernehmen Sie Verantwortung, lassen Sie Ihre Katzen kastrieren und melden Sie herrenlose streunende Tiere Ihrem Gemeindeamt!

Mag. Dr. Jutta Wagner, Tierschutzombudsfrau

■ Geburtstage



Kröll Renate
80 Jahre



Schleiner Josef
80 Jahre

■ Goldene Hochzeiten



Glanzer Emma und Walter



Seiser Ursula und Hubert